

Wir entdecken in der Eifel Fledermäuse – die Koblode der Nacht

Kurz vor dem Start der Sommerferien (19.-20.6.2023) gab es für 4 Schüler und 3 Schülerinnen nochmal ein Kurshausangebot mit Übernachtung: Die Fledermausexkursion in Nideggen, durchgeführt mit der Biologischen Station Düren.

Treffpunkt war natürlich erstmal das Kurshaus und zur Vorbereitung auf die Exkursion gab es Texte analog und digital, Links und kurze Videos, die den Teams halfen, ein Fledermausquiz zu lösen. Hättet ihr das gewusst....?

Frage: „Zu welcher Gruppe von Tieren gehören Fledermäuse?“

1="Gehören Sie zu den Insekten?"

2="Oder vielleicht zu den Vögeln?"

3="Oder zu den Säugetieren?"

Frage: „Fledermäuse finden sich nachts sehr gut zurecht. Sie fliegen auch noch bei größter Dunkelheit. Wie orientieren sie sich?“

1="Haben sie so hervorragende Augen?"

2="Oder so einen hoch entwickelten Geruchssinn?"

3="Oder stoßen sie hohe Töne aus und orientieren sich anhand des Echos?"

Die Lösungen findest du unten.



Außerdem machten die Schülerinnen und Schüler in der Turnhalle praktische Übungen zur Hörorientierung. Denn es ist eins zu wissen, dass sich Fledermäuse über Schall orientieren, und ein anderes es selbst auszuprobieren. „Kann ich blind einem Geräusch folgen?“ „Kann ich hören, wann ich abstoppen sollte, wenn ich mit geschlossenen Augen auf eine Wand zugehe?“ „Kann ich hören, ob eine der Türen an der Turnhalle offen ist, wenn ich daran vorbei gehe?“ Hier zeigte sich, dass die blinden Schüler dies besser beherrschten als die Schüler*innen mit Sehbeeinträchtigung.

Bevor uns ein Kleinbus abholte und es in die Dunkelheit ging (es war klar, dass wir spät zurückkommen würden), mussten natürlich die Zimmer verteilt werden. Wer übernachtet mit wem?

Die Exkursion mit Frau Hinz begann mit Einbruch der Dämmerung an der Biologischen Station Düren. Hier erfuhren wir weiteres Wissenswertes über die nachtaktiven Tiere. Ausgestattet mit Taschenlampen ging es in die Natur. Ganz schön dunkel... Und so viele Mücken am Wasser!!! Es summte und zuckte im Schein der Taschenlampen sehr gruselig. Aber man sah die Koblode der Nacht bei ihrer Jagd und wir konnten den Rufen der Fledermäuse mit Hilfe eines Bat-Detektors lauschen. Die kleinen schnellen Tiere damit zu orten war ein echtes Erlebnis!

Zurück im Kurshaus waren einige noch sehr aufgeregt, aber irgendwann war Ruhe... Zum Abschluss des Kurses gab es nach einem ausgedehnten gemeinsamen Frühstück noch einen guten Film zur Fledermaus von der „Maus“ (<https://www.youtube.com/watch?v=F9pK1H3oXNw>) und eine Feedbackrunde. Fazit: Eine Wiederholung wert. Vor allem mit Bat-Detektor!



Lösung: Die richtige Antwort ist jeweils "3".